



IGS-Schüler gossen Kerzen für das Personal im Haus Curanum:

## Ein „Licht“-blick für die Pflegekräfte

**Wolfenbüttel.** Der Wahlpflichtkurs Technik des Jahrgangs 7 der IGS Wallstraße im Wolfenbüttel, hat in einem Unterrichtsprojekt Kerzen selbst hergestellt. Dazu haben die Schülerinnen und Schüler Kerzenreste gesammelt und mit zur Schule gebracht. Nach dem Motto „aller Anfang ist schwer“ wurde zunächst viel probiert, bevor die optimale „Technologie“ zur Herstellung gefunden wurde. Dann aber hat es richtig Spaß gemacht und es entstanden viele unterschiedliche Formen, Farben und Gerüche. Gleich zu Beginn des Projekts haben die Schülerinnen und Schüler sich vorgenommen,



Gruppenbild der Projektteilnehmer „Selbstgegossene Kerzen“ und ihrer Ergebnisse in der Mitte, die den Pflegekräften im Haus Curanum überreicht wurden. Fotos: privat

einen Teil ihrer Arbeitsergebnisse den Pflegerinnen und Pflegern eines Altenheimes als Anerkennung für ihre schwere und aufopferungsvolle Arbeit mit den älteren Menschen aus unserer Stadt, zu schenken. Stellvertretend für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Haus Curanum haben 2 Mitarbeiterinnen die Kerzen zusammen mit einer Weihnachtskarte entgegengenommen.

Die Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte der IGS Wallstraße bedanken sich bei den Pflegekräften des Haus Curanum für deren Arbeit in dieser schweren Zeit und überbrachten gute Weihnachtswünsche.



Eine geglückte Überraschung: Zwei Mitarbeiterinnen des Haus Curanum nehmen die geschenkten Kerzen entgegen.